

Verhandlungen über die Finanzierung der Pommersfelder Dienststelle von hier aus erscheinen uns untunlich, da sie notgedrungen eine für die Intention der Zentraldirektion unerwünschte Präzedenz schaffen würden. Nach einer schriftlichen Äußerung des Herrn Prof. Freiherr v. Guttenberg gegenüber Herrn Prof. Th. Meyer sind die maßgebenden Stellen der Universität Erlangen dergleichen Auffassung und daher auch gar nicht verhandlungsbereit. Eine Existenzkrise unserer Dienststelle ist mit dieser Sachlage freilich unmittelbar gegeben; Ihrer optimistischen Auffassung über eine baldige anderweitige Entscheidung vermag ich mich bei dem schleppenden Gang der Ministerialbürokratie in der gegenwärtigen verworrenen Gesamtlage nicht anzuschließen.

Mit dem Ausdruck meiner besonderen Verehrung und Ergebenheit

W. Meyer.